

# 300 Kilometer um den Vätternsee geradelt

**Radsport.** 21 Mitglieder der Radsportgruppe des Sportvereins Hansa-Klinikum beteiligten sich an der 44. Vätternrundan in Schweden, dem größten Amateurradrennen der Welt. Insgesamt nahmen 17 611 Radfahrer die Herausforderung an, den Vätternsee zu umrunden. Von ihnen erreichten nach 300 Kilometern 16 766 Radler das Ziel – so viele, wie noch nie zuvor.

Da es sich um kein Radrennen im eigentlichen Sinn handelt, starten hier

neben einer Vielzahl von Rennrädern auch Tandems, Klappräder oder der typische Drahtesel mit dem Körbchen und Kofferradio am Lenker. Und so kann sich am Ende der Genussradler in Strickstrümpfen und Holzclogs, der nach 24 Stunden und vielen Erlebnissen am Rande das Ziel erreicht, genauso als Sieger des Wettkampfes sehen, wie der Rennradfahrer, der die 300-Kilometer-Runde in weniger als neun Stunden schafft.

Die drei ersten Stralsunder gingen bereits vor 22 Uhr auf die Strecke, der letzte morgens um 2 Uhr. Während der Fahrt hatten alle mit Kälte, Regen und Bergen zu kämpfen. Die ersten vom SV Hanse-Klinikum erreichten nach nur 9:30 Stunden zum Frühstück das Ziel. Im Laufe des Tages trudelten auch alle anderen ein und jeder hatte seine eigene Geschichte von 300 langen Kilometern zu erzählen.

K. BRUNK

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 25.06.2010